

Die Politiker:innen-Interviews der ersten Runde von „Unser Heidelberg“ im Vergleich

Datum	Gast	Fragen
9. Mai	Sören Michelsburg (SPD)	<ul style="list-style-type: none">• Ihr steht für Sozialpolitik, warum gibt es dann in HD so wenig bezahlbaren Wohnraum?• Auf Bundesebene steht ihr teilweise in der Kritik, warum macht ihr es in Heidelberg besser?
10. Mai	Nicole Marmé (CDU)	<ul style="list-style-type: none">• Die CDU wird oft als sehr wirtschaftsnah wahrgenommen, stimmt das?• Im Bund arbeitet ihr auch gegen Rot/Grün, gibt es noch andere Parallelen zur Bundespolitik?
12. Mai	Tim Nusser (FDP)	<ul style="list-style-type: none">• Auf Bundesebene schlecht, aber warum optimistisch hier etwas zu bewegen?• Ihr habt euch sehr für die Cannabis-Legalisierung eingesetzt, was sagt ihr zu den Kritikern?
14. Mai	Larissa Winter-Horn (Die Heidelberger)	<ul style="list-style-type: none">• Ihr seid als Wählerinitiative nur in Heidelberg aktiv, ist das im Vergleich zu bundesweiten Parteien ein Nachteil?• Ihr habt viele Einzelhändler auf der Liste, ist der Fokus auf die Wirtschaft eine Stärke oder eine Schwäche?
20. Mai	Sahra Mirow (Die Linke)	<ul style="list-style-type: none">• Warum denkt ihr, dass höhere Steuern eine gute Idee sind?• Was sind die drei wichtigsten Dinge, die ihr in den letzten fünf Jahren Gemeinderat erreicht habt?
21. Mai	Frieda Fiedler (Die Grünen)	<ul style="list-style-type: none">• Ihr wollt einen guten ÖPNV, gleichzeitig habt ihr die kostenschonende Auslagerung des Busbetriebshof in den Ochsenkopf abgelehnt, hätte man die 50 Millionen Euro Mehrkosten nicht lieber in den Nahverkehr stecken können?• Ihr wart in den letzten Jahren im Gemeinderat mit Abstand die größte Kraft, auf welche Entscheidungen seid ihr am meisten stolz?• Welche Entscheidungen würdet ihr rückblickend vielleicht anders treffen?
